

Presse-Information Nr. 05 vom 27.03.2020

Entsorgungssituation während der Corona-Krise

(Stand 27.3.2020 –wird regelmäßig auf der WZV Homepage aktualisiert, falls es zu Änderungen kommt)

Um die Entsorgungssicherheit weiterhin verlässlich aufrecht zu erhalten, hat der WZV seine personellen Kapazitäten im Rahmen eines präventionsorientierten, ressourcenschützenden Betriebs vorsorglich, temporär neu organisiert. Im Vordergrund steht der Auftrag, die Regelabfuhr der privaten Müllbehälter im Kreis Segeberg (außer Norderstedt) dauerhaft zu gewährleisten.

Abfuhrtermine für die Rest-, Bio- und Papierabfuhr (Regelabfuhr) laufen weiterhin wie gewohnt:

Nach derzeitigen Einschätzungen wird es weiterhin vollumfänglich möglich sein, die gewohnten Abfuhrtermine für die Rest-, Bio- und Papierabfuhr einzuhalten.

Bitte beachten Sie die Terminverschiebungen durch die Osterfeiertage!

Ausweitung der telefonischen Erreichbarkeit:

Das Service Center ist für den öffentlichen, persönlichen Kundenverkehr vorläufig geschlossen. Um den zu erwartenden erhöhten Informationsbedarf unserer Kunden abzudecken, hat das Service Center seine telefonische Erreichbarkeit vorläufig um täglich zwei Stunden ausgeweitet, d.h. wir sind aktuell Montag-Freitag von 6.00 – 18.00 Uhr für unsere Kunden/innen telefonisch zu erreichen.

Schließung der Recyclinghöfe, Einstellung der mobile Schadstoffannahme sowie Sperrmüll- und Strauchgutabholung:

Die Recyclinghöfe Norderstedt, Bad Segeberg, Schmalfeld und Damsdorf/Tensfeld sind vorläufig für den öffentlichen Kunden-/Publikumsverkehr (Wertstoff- /Abfallanlieferungen, Baustoffkäufe) geschlossen.

Die mobile Schadstoffannahme (auf Wochenmärkten und in Gemeinden) sowie die private Sperrmüll- und Strauchgutabholung finden derzeit nicht statt.

Die Kunden/innen mit bereits vereinbarten Abholungsterminen (private Sperrmüll- oder Strauchgutabholung) wurden telefonisch oder per Email kontaktiert. Wir werden unseren Kunden/innen eine Möglichkeit anbieten, sobald der weitere Verlauf der momentanen Sondersituation absehbar bzw. planbar ist.

Wege-Zweckverband
der Gemeinden des Kreises Segeberg
Am Wasserwerk 4
23795 Bad Segeberg

Service Center
Tel. 04551 9090
Fax 04551 909-149

info@wzv.de
wzv.de

Entsorgung mit BigBags und Containern (gilt für Privatkunden und Gewerbekunden):

Um unseren Kunden/innen eine Lösung anzubieten, können bei den Recyclinghöfen Bad Segeberg, Damsdorf/Tensfeld und Norderstedt, Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00-15.00 Uhr BigBags bezogen werden. Ein BigBag (c. 1 Kubikmeter) kostet 8,00 Euro.

Die Big Bags sind so zusammengefaltet, dass sie problemlos in jedem PKW transportiert werden können. Bitte bringen Sie den Betrag möglichst passend mit.

Die BigBags können unsere Kunden/innen u.a. als „Zwischenlager“ für Strauchgut oder Gartenabfälle bei sich zu Hause nutzen. Auch für Gewerbekunden eine einfache Möglichkeit, Abfälle sauber auf dem Unternehmensgelände zu sammeln und später zum Recyclinghof zu bringen.

Eine Abholung der BigBags durch den WZV ist auch möglich – die Konditionen finden Sie auf unserer Homepage unter www.wzv.de in der Rubik Gewerbekunden/Containerdienst.

Bitte beachten Sie, dass die kostenpflichtigen BigBag-Abholungen voraussichtlich erst bei Wiederaufnahme des Regelbetriebes erfolgen werden. Zusätzlich zu den BigBags können bei größeren Mengen auch Absetzmulden oder Container bestellt werden, die der WZV anliefert und wieder abholt. Unser Containerdienst berät Sie gerne unter 04551-909-125.

Hinweise zur Entsorgung von eventuell kontaminierten Abfällen aus Privathaushalten:

Die Entsorgung von in privaten Haushalten anfallenden Abfällen, die eventuell mit dem Corona-Virus kontaminiert sind (wie u.a. Taschentücher, Desinfektionstücher), erfolgt gemeinsam mit dem Restmüll. Die Abfälle dürfen nicht lose, sondern stets in reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen (z. B. in Plastik- oder Mülltüten) in den Restabfallbehälter. Die Restabfallbehälter („graue Tonne“) muss immer verschlossen und nicht frei zugänglich für Dritte sein. Kontaminierte Abfälle dürfen nicht in Säcken oder gar lose neben die Restabfallbehälter gestellt werden, um Gefahren für Dritte auszuschließen.

Beseitigung von Deponieabfälle weiterhin gewährleistet:

Eine Anlieferung (Deponieanlieferung Damsdorf/Tensfeld) von gefährlichen Abfällen zur Beseitigung (wie u.a. Asbest, Mineralwolle) ist weiterhin möglich.

Bitte kontaktieren Sie vor Anlieferung die Kollegen/innen der Deponie Damsdorf/Tensfeld (Montag-Freitag 08.00-15.00 Uhr unter der Telefonnummer 04323-802600).

Entsorgung von Tierkörpern (Kadaver) und Tierkörperteilen durch jagdausübungsberechtigte Jäger weiterhin gewährleistet:

Eine Anlieferung von Tierkadavern (insbesondere Wildschweinen) ist Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00-15.00 Uhr an den Recyclinghöfen Bad Segeberg und Damsdorf/Tensfeld möglich. Bitte informieren Sie unsere Kollegen/innen auf den Recyclinghöfen vor Anlieferung telefonisch und weisen Sie sich vor Ort als jagdausübungsberechtigter Jäger aus.

Wir danken unseren Kunden/innen für das Verständnis.